

[18116] Ergebenst Unterzeichnete beehren sich hierdurch die Mitteilung zu machen, dass sie mit dem 15. April 1893 die hierorts unter der Firma:

A. Henry

bestehende **Buch- und Kunsthandlung, Schreib- und Zeichenmaterialien-geschäft, Lithographische Anstalt** der Rhein. Friedr.-Wilh.-Universität und der Kaiserl. Carol.-Leopold. Academie der Wissenschaften, **Buchdruckerei und Buchbinderei** von dem bisherigen Besitzer Herrn **Carl Henry** mit **sämtlichen Aktiven und Passiven inkl. Haus und Grundstück** käuflich erworben haben und unter der alten Firma in unveränderter Weise fortführen werden. Die Regelung der Zahlungen zur diesjährigen O.-M. erfolgt bereits **durch uns** und haben wir deshalb auch die gestellten Disponenden — die Erlaubnis der Herren Verleger vorausgesetzt — übernommen. Etwaige in Frage stehende Saldo-Reste werden sofort nach Klarstellung **gleichfalls von uns** pünktlich geregelt.

Der bisherige Vertreter der Firma in Leipzig, Herr **Carl Cnobloch**, hat sich gütigst bereit erklärt, die Vertretung auch für **uns** zu übernehmen.

Indem wir Sie bitten, das dem bisherigen Inhaber der Firma geschenkte Vertrauen auch auf die neuen Besitzer übertragen zu wollen, versichern wir Ihnen, dass es jederzeit unser Bestreben sein wird, den gegenwärtigen Verkehr zu einem noch angenehmeren u. lohnenderen als bisher zu gestalten, was uns unsere langjährige Thätigkeit in der Firma u. unser ausgedehnter Bekanntenkreis am hiesigen Platze sicherlich ermöglichen werden.

Hochachtend

Bonn, 25. April 1893.

Josef Neunerburg, }
Peter Bieberstein, } i/Fa. A. Henry.

[18150] Leiden, April 1893.

P. P.

Ich bringe hierdurch zur Anzeige, dass ich meine seit 1874 hier bestehende Buchhandlung seit 1. Mai 1893 an Herrn G. L. van den Berg käuflich abgetreten habe, welcher das Geschäft unter der Firma

Adriani'sche Buchhandlung

weiterführen wird.

Hochachtungsvoll

A. H. Adriani.

Leiden, April 1893.

P. P.

Im Anschluss an obige Anzeige des Herrn **Adriani** gestatte ich mir die Mitteilung, dass dessen Geschäft am 1. Mai 1893 in meinen Besitz übergang und von mir unter der Firma

Adriani'sche Buchhandlung (G. L. van den Berg)

weitergeführt werden wird.

Indem ich bemerke, dass auch für mich die **Kössling'sche Buchhandlung** (H. Graf) in Leipzig die Vertretung besorgt, bitte ich von vorstehender Firmaänderung gef. Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

G. L. van den Berg.

[18192] München, den 20. April 1893.

P. P.

Dem verehrl. Sortimentsbuchhandel erlauben wir uns ergebenst anzuzeigen, dass wir am 1. Mai in München, Maximiliansplatz 31 unter der Firma:

Dr. E. Wolff & Dr. H. Lüneburg
eine

Verlagsbuchhandlung

eröffnen werden.

Wir sind in der glücklichen Lage, bereits im Laufe dieses Jahres eine Anzahl Novitäten auf den Büchermarkt bringen zu können, für die wir die Herren Sortimenten um thunlichste Verwendung bitten.

Von dem Erscheinen unserer Novitäten werden Sie stets rechtzeitig durch Rundschreiben Kenntnis erhalten.

Die Herren **Robert Hoffmann** in Leipzig und **Albert Koch & Co.** in Stuttgart hatten die Güte unsere Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Dr. E. Wolff.
Dr. H. Lüneburg.

Herr Dr. E. Wolff wird zeichnen:
Dr. E. Wolff & Dr. H. Lüneburg.
Herr Dr. H. Lüneburg wird zeichnen:
Dr. E. Wolff & Dr. H. Lüneburg.

Buchhandlung Gustav Fock

[18119] in Leipzig.

Ich beehre mich Ihnen mitzuteilen, dass ich den **Jugendschriften-Verlag** von **Otto Drewitz Nachf.** in Berlin mit allen Rechten erworben habe.*) Ich habe den Verlag nach Leipzig verlegt und werde denselben unter der Firma

Otto Drewitz Nachf. in Leipzig

weiterführen.

Ein Verzeichnis dieser gangbaren Jugendschriften (jetzt 40 verschiedene Bände) wird Ihnen demnächst zugehen.

Hochachtungsvoll

Gustav Fock.

*) Wird bestätigt.

L. H. Wolff. C. Reichel.

Verkaufsanträge.

[17159] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Kränklichkeit des Besitzers in einer der schönsten u. größten Städte des **Rheinlands** mit dem bedeutendsten Fremdenverkehr eine grundsolide tüchtig geleitete **Sortimentsbuchhandlung** — die älteste u. erste Firma des Platzes. — **Gewähltes Lager. Reiche u. vornehmste Kundschaft, hohe u. kostbarste Kontinuationen, reichhaltige Lieferungen** an alle Bibliotheken, Behörden, Schulen u. Pensionate. **Reale Nettobarwerte ca. 25000 M. Kaufpreis 54000 M.**, bei Barzahlung weiteres Entgegenkommen.

Stuttgart.

G. Wildt.

[18194] Die Restauflage von ca. 150 Exprn. eines **Latraführers** mit Spezialarte, gebunden in Leinen, ist mit Verlagsrecht für 50 M abzugeben. Angebote unter A. O. # 18194 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[18197] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine der angesehensten **Verlagsbuchhandlungen** in Berlin vornehmster und wissenschaftlicher Richtung mit berühmten Autoren u. Lieferungswerken. **Kaufpreis 200000 M.**

Offerten und Gesuche von größeren und kleineren Buch-, Kunst-, Papier- u. Musik-Sortimenten in allen Teilen Deutschlands, Oesterreichs u. der Schweiz, sowie Offerten und Gesuche von **Verlagsbuchhandlungen** u. verwandter Geschäftszweige, **Musikverlag, Zeitungsverlag, Buchdruckereien** u. in jedem Umfang sind mir unter Zusage strengster Diskretion und Sorgfalt fortwährend willkommen und bemerke ich, daß z. B. sehr günstige u. gediegene Angebote u. Nachfragen vorliegen.

Zu **persönlicher Rücksprache** bin ich jederzeit bereit, wie **erste Referenzen** stets gerne zu Diensten stehen.

Insbondere bitte ich unter verbindl. Danke die Herren **Kommissionäre** in Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien und Zürich auch fernerhin um gütige Empfehlung und Ueberweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

G. Wildt,

in Fa. G. Wildt's Verlag
und buchhändlerisches Kommissions-
geschäft.

[17377] In einer industriereichen Stadt Bayerns ist eine solide Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Eisenbahnbuchhandlung, Papier- und Schreibmaterialienhandlung und Accidenzdruckerei, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das in einem grossen Kundenkreise konkurrenzlos gelegene, erweiterungsfähige Geschäft erzielte einen Jahresumsatz von 12000 M und würde für einen tüchtigen Herrn eine gute Erwerbung sein. Geschäftsspesen sind äusserst gering.

Gef. Angebote unter C. G. No. 18 durch Herrn **F. A. Brockhaus** in Leipzig erbeten.

[17137] Der Teilhaber eines bedeutenden Fabriketablissemments wünscht sich aus Gesundheitsrücksichten vom Geschäft (wenn auch erst nach und nach) zurückzuziehen, und würde seinen Anteil oder einen Teil desselben an eine jung., thatkräftige Persönlichkeit abtreten; es bietet sich Vätern, die einem Sohne eine Lebensstellung schaffen wollen (besonders wenn derselbe dem Buchhandel oder verwandten Zweigen nahe steht) günstige Gelegenheit hierzu. Erforderliches Kapital wenigstens 300000 M. Angebote unter F. 27 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Leipzig.

[18091] Bayr. Buchhandlung

mit Nebenbranchen wegen Kränklichkeit zu verkaufen. Beste Referenzen.

Angebote unter S. 2597 an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.

[17363] Ein kleiner Gesetzbücher-Verlag (absolut gangbar) soll billig verkauft werden (Restbestände ca. 600 M), da derselbe in die übrige Verlagsrichtung nicht paßt. Angebote unter F. B. # 17363 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.